©Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesarchiv, download unter www.zobodat.at

Burgenländische Forschungen

Aus der wissenschaftlichen landeskundlichen Reihe der Burgenländischen Forschungen sind noch nachfolgende Arbeiten im Bgld. Landesarchiv, Eisenstadt, Rusterstraße 12—14 erhältlich:

Heft 3, L. Graupner, Die Amerikawanderung im Güssinger Bezirk. S 12.—.
Heft 6, St. Aumüller, Der Bestand des Weißen Storches im Burgenland in den Jahren 1934—1948. S 12.—.
Heft 9, Hans P. Schadn, Hausberge und Fluchtburgen im Burgenland. S 14.50.
Heft 10, A. Ratz, Pfarrnetzentwicklung und Karolingerzeit im südburgenländischen Raum. S 15.20.
Heft 11, K. M. Klier, Das Neujahrssingen im Burgenland. S 17.—.
Heft 12, O. Gruszecki, Burgenländische Banntaidinge. S 15.—.
Heft 13, B. Saria, Der römische Gutshof von Winden am See. S 20.—.
Heft 14, K. Bauer G. Rokitansky, Verzeichnis der Vögel Österreichs. S 15.—.
Heft 15, B. H. Zimmermann, Schwäbische Kolonien am Neusiedlersee? S 9.—.
Heft 16, L. Schmidt, Die burgenländischen Sebastianispiele. S 16.50.
Heft 18, F. Probst, Beiträge zur Geschichte des deutschsprachigen Theaterwesens Eisenstadt (Das Wirken der Wandertruppen von 1716 bis 1837). S 30.—.
Heft 19, J. Rittsteuer, Die Beziehungen des Stiftes Lambach zu Burgenland. S 25.—.
Heft 20, K. Gerabek, Die Gewässer des Burgenlandes. S 25.—.
Heft 21, H. Halm, Johann Rosarovitz, der erste österr. Generalkonsul in Cherson. S 30.—.
Heft 22, K. M. Klier, Das Blochziehen. Ein Faschingsbrauch von der Südostgrenze Österreichs. S 55.—.
Heft 23, H. Wagner, Urkundenfälschungen im Burgenland. S 30.—.
Heft 24, J. Knobloch, Romani-Texte aus dem Burgenland. S 37.—.
Heft 25, A. Ratz K. Ulbrich, Die Wehranlagen von Burg. S 74.—.
Heft 26, F. Probst, Die Wallfahrt nach Stotzing im Spiegel des „Liber Continens Miracula et Gratias, quae mediante Divae Mariae Stoczingensis intercessione perpetrata sunt". S 40.—
Heft 27, F. Zimmermann, die vormadjarische Besiedlung des burgenländischen Raumes. S 35.—.
Heft 28, K. M. Klier, Weihnachtslieder aus dem Burgenland. S 38.—.
Heft 29, G. Wendelberger. Die Restwälder der Parndorfer Platte im Nordburgenland. S 76.—.

BUCHBESPRECHUNGEN

Erläuterungen zum Historischen Atlas der Österreichischen Alpenländer. II. Abt. Die Kirchen- und Grafschaftskarte, 6. Teil: Niederösterreich von Hans Wolf. Wien 1955. Verlag Ferdinand Berger, Horn N. Ö.

Nunmehr liegt auch der 460 Seiten umfassende Teil Niederösterreich der Erläuterungen zum Historischen Atlas (Kirchenkarte) vor. Nach Vorbemerkungen des Obmannes der Kommission in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften Dr. Dr. A. Loehr und einem Vorwort des Verfassers Dr. Hans Wolf gibt der Professor der deutschen Rechtsgeschichte Univ. Prof. Dr. Hans Lentze einen kurzen Überblick über das Werden der Pfarre. Die Arbeit selbst gliedert der Verfasser in einen allgemeinen Teil (Die Karolingische Pfarre, die Pfarrorganisation zwischen 1000 und 1200, die Mutterpfarren, Pfarre und Patrozinium, Pfarrbezirke und Pfarrgrenzen, Aufgliederung und Aufspaltung der alten Mutterpfarren, die Tochterpfarren, Pfarre und Landgericht, die Kirchliche Gliederung des Landes) und einen besonderen Teil (Gebiet Wien, Viertel ober dem Wienerwald, Viertel ober dem Mannhartsberg, Viertel unter dem Manhartsberg, Viertel unter dem Wienerwald), in welch letzterem die einzelnen Pfarren behandelt werden. Es folgen Nachträge und Berichtigungen, ein Verzeichnis der Abkürzungen, eine tabellarische Übersicht über die Mutterpfarren, eine Zeittafel, das Quellenverzeichnis und das Verzeichnis der Pfarren. Im ganzen enthält das Werk eine Überfülle von kirchengeschicht-

©Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesarchiv, download unter www.zobodat.at

lichen und herrschaftsgeschichtlichen Einzelheiten Niederösterreichs, die Zeugnis von der Arbeitsenergie und dem tiefgründigen Wissen des Autors ablegen. Ein Werk, nach dem jeder Wissenschaftler und jeder Kirchenhistoriker greifen muß.

Im gleichen Verlag Ferdinand Berger, Horn, N. Ö. erscheint demnächst Die Rugen in Österreich, ihre Geschichte, Kultur, Kunst und Münzwesen von Dr. Friedrich Stefan. Umfang ca. 320 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen im Texte, ca. 32 Kunstdrucktafeln u. einer Karte. Subskripionspreis bis 30. November: DM 20.—. Nachher: DM 30.—. Ein Werk, das in ausführlicher Weise einen interessanten Abschnitt der Frühgeschichte unserer Heimat behandelt und dem daher mit großem Interesse entgegengesehen wird.

Ferner: Feldmarschall Graf Lacy, ein Leben für Österreichs Heer, von Dr. Edith Kotasek. Kartoniert S 96.—, Ganzleinen S 120.—. Ein Spiegelbild der Politik am Wiener Hof unter den volkstümlichen Herrscherpersönlichkeiten Maria Theresia und Joseph II. Da die Arbeit alle erreichbaren Quellen und eine Fülle von Literatur verarbeitet, erreicht sie das möglichste Maß wissenschaftlicher Genauigkeit für einen Gegenstand, der bisher in dieser Zusammenfassung noch keine Darstellung gefunden hat.

Allgemeine Landestopographie des Burgenlandes I. Band.:

Der Verwaltungsbezirk Neusiedl a. See

Einige Gutachten aus Zuschriften an das Landesarchiv:

Institut für Naturschutz, Univ. Doz. Wendelberger, Wien „Es ist eine immense Arbeitsleistung, die darinnen liegt! Ich zweifle nicht, daß dieses Werk imstande sein wird, die Liebe zum Burgenlande zu wecken und zu vertiefen. Mit dem Wunsche, daß dieses so imposant begonnene Werk bis zu seinem Abschluß wird durchgeführt werden können ...“

Univ. Prof. Balduin Saria, Graz „War schon die Landeskunde ein mustergiltiges Werk, das erst jetzt von der Steiermark nachgeahmt wird, darf das neue Werk wirklich als beispielhaft gelten. Das Burgenland und das Landesarchiv sind zu diesem Werk aufrichtig zu beglückwünschen.“

Landesarchivdirektor Hofrat Dr. E. Trinks, Linz: „Ganz besonders habe ich den wirklich angenehmen Anlaß, Sie zu dem großen Erfolg, den das Zustandekommen und Erscheinen dieses Buches in Wahrheit bedeutet, aus ganzem Herzen zu beglückwünschen. Jedenfalls freue ich mich mit Ihnen über das prächtige Ergebnis und es möge Ihnen vergönnt sein, das Erscheinen der weiteren Bände und den Abschluß des ganzen Werkes zu erleben.“

Steiermärkisches Landesarchiv, Landesarchivdirektor Dr. Fritz Posch, Graz „Das Bgld. Landesarchiv hat damit eine für alle Bundesländer wahrhaft vorbildliche Leistung gesetzt und ein Werk begonnen, dem auch die Steiermark wird nacheifern müssen.“

University of London, Dr. A. A. Barb „Ich muß ganz aufrichtig sagen, daß Band I der Landestopographie meine kühnsten Erwartungen weit übertraf. Wie es Ihnen möglich war, das Material in solcher Fülle und zu einem solchen Grade von Vollständigkeit mit wenigen Mitarbeitern in so wenigen Jahren zusammenzubringen, ist mir ein Rätsel. Ich glaube, daß die übrigen Länder Österreichs (und nicht nur Österreichs) das Burgenland wirklich beneiden werden, wenn dieses Werk einmal abgeschlossen ist.“

Direktion des Geschichtsvereines für Kärnten, Landesmuseumsdirektor Hofrat Dr. Gotbert Moro, Klagenfurt: „Wir freuen uns, dieses alle Gebiete der Kultur- und Naturgeschichte des Burgenlandes umfassende Werk in unserer Bibliothek zu führen und wünschen Ihnen gedeihlichen Fortgang Ihrer diesbezüglichen Forschungsarbeit.“

Bürgermeister Dr. Koref, Linz „Schon eine oberflächliche Durchsicht des prachtvollen Werkes hat mir gezeigt, daß es sich hier um eine sehr interessante und wissenschaftlich wertvolle Arbeit handelt. Ich kann Sie dazu nur aufrichtig beglückwünschen.“

Band I. der Allgemeinen Landestopographie ist noch weiterhin im Bgld. Landesarchiv, Eisenstadt, Rusterstraße 12—14 zum Preis von S 125.— erhältlich. Auf den Hinweis in Heft 1/1956 der Heimatblätter, S. 48 wird nochmals aufmerksam gemacht.

©Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesarchiv, download unter www.zobodat.at

Jahrbuch des Oesterreichischen Volksliedwerkes

Geleitet von Leopold Nowak, Leopold Schmidt und Raimund Zoder
Herausgeber: Das Österreichische Volksliedwerk beim Bundesministerium für Unterricht.

Jeder Band enthält Aufsätze über Volkslied, Volkstanz, Volksmusik und Volkspoesie mit zahlreichen Musikbeispielen und Abbildungen; Berichte des Volksliedwerkes, eine Bibliographie der einschlägigen österreichischen Neuerscheinungen des vergangenen Jahres, Buchbesprechungen.

Band I (Wien 1952). Aus dem Inhalt: K. Lugmayer, Die Aufgabe des neuen Jahrbuches. — Leopold Schmidt, Zur österreichischen Form der Tannhäuser-Ballade. — K. M. Klier, Österreichische Pilotenschlägerlieder. — A. Dörrer, Alte Kirchenliederbücher. Ein Südtiroler Kapitel des deutschen Volksgesanges und Liedgutes. — F. Zagiba, Der strukturelle Charakter des slowakischen Volksliedes.

Band II (Wien 1953). Aus dem Inhalt: V. Geramb, Zur Biologie des Volksliedes. — K. M. Klier, Einige Wiener Drucker von Lied-Flugblättern 1780—1880 (1. Teil). — H. Commenda, Der Liederschatz einer Mühlviertler Bauernfamilie. — L. Kretzenbacher, Zur Ballade von Maria und den drei Seelen. — K. Horak, Balladen aus Tirol. — R. Zoder, Musik als Ehrung. — Ilka Peter, Der steirische Reiftanz. — G. Kotek, Das Schneeberggebiet, eine lebendige Volksliedlandschaft in Niederösterreich. — L. Schmidt, Neuere Passionsspielforschung in Österreich.

Band III (Wien 1954. Aus dem Inhalt: 50 Jahre Österreichisches Volksliedwerk. — R. Zoder, Volkslieder aus Siebenbürgen — in Wien gesungen. — K. M. Klier, Einige Wiener Drucker von Lied-Flugblättern 1780—1880 (2. Teil). —G. Kotek, Volkslieder aus dem Waldviertel. — F. Kirnbauer, Über Art und Wesen des Bergmanns-Volksliedes. — G. Gugitz, Eine Reiftanzaufführung im alten Wien. — K. Horak, Der Volkstanz im kleinen Walsertal. — Ilka Peter, Zwei Schwerttänze aus dem Böhmerwald. — K. Spieß, Jedermann. Überlieferungsmäßige Grundlagen des Spieles. — F. Zagiba, Ungarische Balladenmelodien auf dem Neutraer Gebiet.

Band IV (Wien 1955). Aus dem Inhalt: V. Geramb, Von der Gegenwartsnähe des echten Volksliedes. — H. Commenda, Die Weihnachtslieder der Wesenauer Liederhandschrift (O.Ö.). — K. M. Klier, Innsbrucker Lied-Flugblätter des 17. Jhs. — J. Dobrovich, Totenlieder der Kroaten im Burgenland. — L. Kretzenbacher, Lebendige Volksdichtung aus der Südost-Steiermark. — E. Preuschen, Das Hiasn-Lied (Pongau). — J. Bitsche, Ein Studentenlied aus Vorarlberg. — F. Holler, Eine ländliche Primizfeier in Straden (Steiermark). — K. Horak, Beiträge zur Volksmusik Tirols. — R. Zoder, Der Tanz des Nachbarn. — F. Krautwurst, Taktwechselnde Volkstänze in Franken. — W. Salmen, Zur ostdeutschen Überlieferung des Schwerttanzes. — Erwin Richter, Jedermann und die Jüngste-Gericht-Mühle (Oberbayern). — L. Schmidt u. N. Riedl, Ausstellung „50 Jahre Österr. Volksliedwerk".

Preis Band I — III je S 30.—, Band IV S 48.—.

Bestellungen werden erbeten an das Österreichische Museum für Volkskunde, Wien VIII., Laudongasse 17/19. (Verwaltung der Veröffentlichung).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Burgenländische Heimatblätter

Jahr/Year: 1956

Band/Volume: 18

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Buchbesprechungen 94-96